

Geld über ein Bankkonto einsammeln

Beitrag von „Pausenc clown“ vom 24. Juni 2013 22:09

[Zitat von Volker1987](#)

Klar, vielleicht hat nicht jeder PayPal, aber meine Erfahrung hat gezeigt, dass diese zusätzliche bequeme Möglichkeit der Zahlung den Ärger mit dem Geldeinsammeln doch drastisch reduziert.

Oder der damit erst richtig losgeht. PayPal war nicht ohne Grund schon mehrfach Gegenstand der Rubrik "Vorsicht Kunde!" in der c't. Quintessenz: Wenn bei PayPal etwas schief geht dann richtig. Da war dann wirklich schon Mal Geld weg.

Ich verwende prinzipiell kein PayPal und würde demzufolge auch Eltern nicht empfehlen, es zu nutzen.

Wir haben hier die Möglichkeit, ein Verwahrkonto beim Schulträger zu nutzen. Das mache ich aber nur bei großen Beträgen (Studienfahrt). Kleinkram wie Bücher oder Tagesausflüge kann man gut in bar abwickeln.

Pausi